



Altena. „Mit deinem Dienen für die Gemeinde bist du stets ein Geschenk des Himmels gewesen“, so drückte sich Apostel Wolfgang Schug aus, als er am Donnerstag, 7. Dezember 2017, den langjährigen Priester Helmut Kretschmann aus Altersgründen in seiner Gemeinde Altena im Festgottesdienst in den wohlverdienten Ruhestand setzte.

„Über 40 Jahre bist du im Werk Gottes aktiv gewesen, hast im Oktober 1977 deinen ersten Amtsauftrag als Unterdiakon erhalten und hast die gesamte Zeit dem treuen Gott gegenüber als gläubiger Amtsbruder die Treue gehalten unter dem Vorsatz: Ich diene dem Herrn trotz vieler persönlicher Bedrängnisse. Das hat mich sehr beeindruckt“, schaute Apostel Schug auf das Leben des beliebten Priesters zurück.

Von Juni 1992 bis Mai 2001 war Helmut Kretschmann in der Gemeinde Neuenrade als Vorsteher beauftragt.

Am 31. Mai 2001 erhielt Priester Kretschmann den Auftrag, der Gemeinde Altena als Vorsteher zu dienen. Diese Beauftragung ging bis Februar 2014, dann setzte ihn Apostel Schug zum Vorsteher-Stellvertreter ein, nachdem die Fusion mit der Gemeinde Nachrodt vollzogen wurde und der dortige Vorsteher auch Gemeindeleiter in Altena wurde. „Du hast damals keine Ansprüche geltend gemacht und ganz unvoreingenommen dem Evangelisten den Vortritt gelassen. Das verdient hohen Respekt“, sagte der Apostel. „Du hast auch in dieser Angelegenheit vorgelebt und darauf geschaut, was wichtig für die Gemeinde ist. Es ging dir immer darum, die Brautgemeinde zu schmücken. Wir sind dir sehr dankbar für dein demutsvolles und freudiges Wirken in den zurückliegenden Jahren.“ Mit einem Händedruck versetzte Apostel Schug den Priester in den Ruhestand.

Mit warmen Dankesworten verabschiedeten sich auch Bischof Karl-Erich Makulla sowie Bezirksältester Thomas Fröhlich und die Amtsbrüder der Gemeinde von ihrem Priester Helmut Kretschmann, der nun künftig seinen Platz in der Gemeinde einnehmen wird.

Im Rahmen des Gottesdienstes spendete der Apostel zwei Kleinkindern aus der Gemeinde Altena zuvor das Sakrament der [heiligen Versiegelung](#).

15. Dezember 2017

Text: Heiko Johanning

Fotos: Heiko Johanning

